

Unfallforschung der Versicherer

» Die Unfälle an Zebrastreifen konzentrieren sich in der Hauptsache auf ältere Überwege mit teils erheblichen Sicherheitsdefiziten, z.B. wenn sie über mehr als zwei Fahrstreifen führen, eine mangelnde Beschilderung oder schlechte Einsehbarkeit aufweisen.

Aus diesem Grund fordert die UDV die Kommunen auf, nicht korrekt angelegte Zebrastreifen zu entfernen, oder den aktuellen Bestimmungen gemäß umzubauen. «

(UDV - Unfallforschung der Versicherer, 29. März 2012)

Wissenswertes

Bußgelder und Punkte bei Verstößen

Fahrzeugführer die...

- einem Berechtigten nicht das Überqueren der Fahrbahn ermöglichen, obwohl dieser den Fußgängerüberweg erkennbar benutzen will,
- nicht mit mäßiger Geschwindigkeit an den Fußgängerüberweg heranfahren,
- an einem Fußgängerüberweg überholen,

können mit einem Bußgeld von **80 Euro** und **4 Punkten** bestraft werden.



> 50%

Mehr als 50 % aller getöteten Fußgänger kommen bei Dämmerung und Dunkelheit ums Leben.

Helle und reflektierende Kleidung kann Leben retten!

Quelle: DVR-report, 4/2012

Die Aktion „Halten.Sehen.Sichergehen.“ ist die 9. Aktion zur Verkehrssicherheit in Folge.

Bisherige ACE Aktionen:

- | | |
|--|--|
| 2005 Schlagloch | 2009 Denk dran! Halt an! (STOP-Schild - Ampel) |
| 2006 Mach mich an - Pro Licht am Tag | 2010 Schulweg-Doktor |
| 2007 Ich hab's geschnallt (Kinder sichern) | 2011 Bike Heroes |
| 2008 Dem Blinkmuffel keine Chance! | 2012 Sicher transportieren |

ACE Auto Club Europa e.V.
Schmidener Str. 227
70374 Stuttgart

Info-Service: 0711 530 33 66 77
Internet: www.ace.de

BR0412





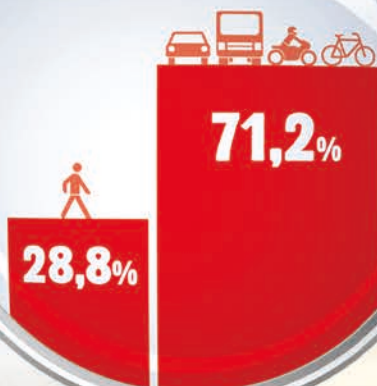
Gefährliches Pflaster!

Über 5.000 mal im Jahr ereignen sich Unfälle an Zebrastreifen, bei jedem 6. davon werden Personen schwer verletzt. Vor allem junge und ältere Fußgänger sind besonders gefährdet und verunglücken am häufigsten. Der ACE sagt HALT!

Mit der Aktion „Halten.Sehen.Sichergehen.“ will der ACE Auto Club Europa bundesweit alle Autofahrer, Fußgänger und Radler sensibilisieren, die Regelungen an Fußgängerüberwegen zu beachten und andere Verkehrsteilnehmer nicht in Gefahr zu bringen. Rücksichtsvolles und faires Verhalten an Zebrastreifen erhöht die Sicherheit von schwächeren Teilnehmern am Straßenverkehr und hilft, Unfälle zu vermeiden.

Für ein sicheres Miteinander im Straßenverkehr!

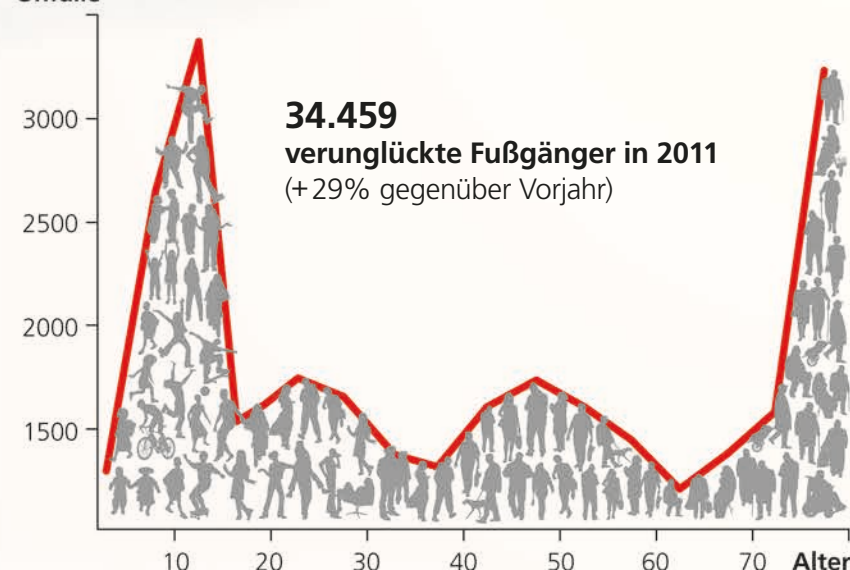
Unfallverursacher



Quelle: Statistisches Bundesamt, 2011

Quelle: DVR-report, 4/2012

Unfälle



Junge und ältere Verkehrsteilnehmer verunglücken als Fußgänger auffallend häufiger. Das hat Gründe: Kinder können Entfernungen, Geschwindigkeiten und die Absichten von Autofahrern noch nicht richtig einschätzen. Bei älteren Menschen sind es oft die Reaktionsfähigkeit, motorische Momente und das Sehvermögen. Deshalb: Halten.Sehen.Sichergehen.

5.362
UNFÄLLE AN ZEBRASTREIFEN

4.423
LEICHTVERLETZTE

908
SCHWERVERLETZTE

31
GETÖTETE FUSSGÄNGER

Quelle: Statistisches Bundesamt, 2011

Spielregeln für ein sicheres Miteinander

So wird der Zebrastreifen richtig und fair genutzt:

Radfahrer

- Vorrang beim Überqueren haben nur abgestiegene Radler, die ihr Rad **über den Zebrastreifen schieben**.
- **Fahrende Radler** – unabhängig von der Geschwindigkeit – haben **keinen Vorrang** und sind **wartepflichtig**.
- Radfahrer in Richtung des Zebrastreifens sind gegenüber Benutzern des Fußgängerüberweges **wartepflichtig**.

Fußgänger

- Fußgänger und Rollstuhlfahrer, die den Zebrastreifen erkennbar überqueren möchten, sind **bevorrechtigt**.
- Die Fahrbahn ist unter **Beachtung des Fahrzeugverkehrs** vorsichtig zu betreten und zügig auf dem kürzesten Weg quer zur Fahrtrichtung zu überschreiten.

Autofahrer

- Es ist mit **mäßiger Geschwindigkeit** heranzufahren.
- Bevorrechtigten, die den Zebrastreifen erkennbar nutzen wollen, ist das **Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen**.
- Wenn der Verkehr stockt, ist der Zebrastreifen **freizuhalten**.
- An einem Zebrastreifen darf **nicht überholt** werden.

Straßenbahn

- Schienenfahrzeuge haben am Zebrastreifen **Vorfahrt** und müssen nicht anhalten.

So kann sich der Zebrastreifen sehen lassen!



Richtzeichen (Zeichen 350)
Hinweis auf einen Fußgängerüberweg.



Gefahrenzeichen (Zeichen 134)
Ergänzend zum Richtzeichen an besonders gefährlichen Stellen.



Fahrbahnmarkierung

Ein guter Zustand der Fahrbahnmarkierung ist für eine **optimale Erkennbarkeit** notwendig.



Parkraum-Management

Mindestens **5 Meter Abstand** zum Zebrastreifen ist beim Parken Pflicht, um wartende Fußgänger erkennen zu können.



Barrierefreiheit

Abgesenkte Bordsteine und **Mittelinseln** helfen schwächeren Verkehrsteilnehmern.



Zusätzliche Beleuchtung

Ein Muss für **bessere Sichtbarkeit** bei schlechten Lichtverhältnissen.



Gute Fahrt. Wir sind dabei.

Auswertung der bundesweiten Club-Aktion 2013 Halten. Sehen. Sichergehen.



A) Verhalten des fließenden Verkehrs

	Situation: Fußgänger steht / naht dem Zebrastreifen.							
Bundesland	Fahrer hält	Fahrer hält nicht	Gesamt	Nein %	Radfahrer hält	Radfahrer hält nicht	Gesamt	Nein %
Baden-Württemberg	3,009	430	3,439	12.50	256	314	570	55.09
Bayern	4,667	769	5,436	14.15	322	321	643	49.92
Berlin	267	96	363	26.45	26	41	67	61.19
Brandenburg	595	177	772	22.93	39	71	110	64.55
Bremen	123	43	166	25.90	14	12	26	46.15
Hamburg	107	3	110	2.73	2	38	40	95.00
Hessen	3,454	865	4,319	20.03	92	312	404	77.23
Mecklenburg-V.	748	72	820	8.78	37	91	128	71.09
Niedersachsen	2,382	542	2,924	18.54	284	496	780	63.59
Nordrhein-Westfalen	4,828	1101	5,929	18.57	401	348	749	46.46
Rheinland-Pfalz	1,342	293	1,635	17.92	41	54	95	56.84
Saarland	356	26	382	6.81	43	25	68	36.76
Sachsen	1,020	309	1,329	23.25	126	112	238	47.06
Sachsen-Anhalt	666	119	785	15.16	48	45	93	48.39
Schleswig Holstein	400	272	672	40.48	46	65	111	58.56
Thüringen	864	110	974	11.29	61	69	130	53.08
Gesamtergebnis	24,828	5,227	30,055	17.39	1,838	2,414	4,252	56.77

Auswertung der bundesweiten Club-Aktion 2013

Halten. Sehen. Sichergehen.



B) Verhalten der querenden Fußgänger / Radfahrer am Zebrastreifen

	Situation: Fahrzeug naht - Fußgänger / Radfahrer will über den Zebrastreifen											
Bundesland	Erwachsener beachtet fließenden Verkehr	Erwachsener beachtet fließenden Verkehr nicht	Ges.	Nein %	Kind beachtet fließenden Verkehr	Kind beachtet fließenden Verkehr nicht	Ges.	Nein %	Radfahrer schiebt über Zebras-treifen	Radfahrer fährt über Zebras-treifen	Ges.	Nein %
Baden-Württemberg	2,746	462	3,208	14.40	736	180	916	19.65	212	504	716	70.39
Bayern	3,398	421	3,819	11.02	1,080	334	1,414	23.62	527	1,443	1,970	73.25
Berlin	252	71	323	21.98	38	12	50	24.00	20	48	68	70.59
Brandenburg	649	88	737	11.94	132	19	151	12.58	133	166	299	55.52
Bremen	107	17	124	13.71	103	47	150	31.33	10	25	35	71.43
Hamburg	83	16	99	16.16	27	64	91	70.33	0	40	40	100.00
Hessen	4,615	603	5,218	11.56	269	64	333	19.22	201	521	722	72.16
Mecklenburg-V.	538	51	589	8.66	502	30	532	5.64	187	383	570	67.19
Niedersachsen	1,807	184	1,991	9.24	746	170	916	18.56	576	1,029	1,605	64.11
Nordrhein-Westfalen	4,920	930	5,850	15.90	1,436	330	1,766	18.69	557	1,048	1,605	65.30
Rheinland-Pfalz	1,517	298	1,815	16.42	731	166	897	18.51	98	160	258	62.02
Saarland	429	77	506	15.22	62	1	63	1.59	64	43	107	40.19
Sachsen	1,285	167	1,452	11.50	297	36	333	10.81	126	198	324	61.11
Sachsen-Anhalt	607	95	702	13.53	146	18	164	10.98	141	226	367	61.58
Schleswig Holstein	374	43	417	10.31	147	171	318	53.77	59	196	255	76.86
Thüringen	750	195	945	20.63	150	34	184	18.48	32	99	131	75.57
Gesamtergebnis	24,077	3,718	27,795	13.38	6,602	1,676	8,278	20.25	2,943	6,129	9,072	67.56

Weitere Informationen unter:

Club-Service

Schmidener Str. 227

70374 Stuttgart

Tel: 0711 5303-256

E-Mail: club@ace.de

